

Bereit für die Leichtathletik-DM

Lena Metzler und Lauritz Biermann in Form *Lokalsport*

Bereit für höhere Aufgaben

Leichtathletik Oberhausener überzeugen bei der Westdeutschen

Die Oberhausener Leichtathleten in Reihen des LC Adler Bottrop setzten ihre Erfolgsserie bei den westdeutschen Meisterschaften der Jugend M/W15 fort. Für viele Athleten war es das letzte große Kräfteressen vor dem Saisonhöhepunkt, den deutschen Jugendmeisterschaften im August in Bremen.

So war es auch für Lena Metzler ein gelungener Test in ihrer Parade-disziplin Hochsprung. Die aktuelle U 16- und U 18-Nordrheinmeisterin startete in einem starken Feld. Laut Meldeliste war sie zwar die stärkste mit einer Meldehöhe von 1,73 m, wurde jedoch gefolgt von Springerinnen mit Höhen von 1,70 m und 1,68 m. Also durchaus Konkurrenz, die der Bottroper Favoritin gefährlich werden könnten. Wegen der örtlichen Gegebenheiten stieg Lena etwas verunsichert früh in den Wettkampf bei 1,54 m ein. Grund war die fest verbaute Laufbahn-umrandung, die man sonst für den Anlauf der Hochspringer entfernen kann. Keine optimalen Bedingungen für einen so hochrangigen Wettkampf. Für Metzler zogen sich die Probleme durch den ge-

samten Wettkampf, denn ihr Auftaktschritt lag zu Anfang genau vor der Umrandung und mit zunehmender Sprunghöhe wanderte dieser Punkt über die Umrandung hinweg nach hinten. So blieben ihre Sprünge diesmal nicht fehlerfrei. Direkt bei 1,60 m riss sie das erste Mal die Latte, konzentrierte sich aber schnell und übersprang die Höhe im zweiten Versuch. Bei 1,66 m schien es kurz so, als sei der Wettkampf schnell zu Ende.

Bis auf Metzler scheiterte die komplette Konkurrenz, bestehend aus weiteren fünf Springerinnen, im ersten Versuch an dieser Höhe. Erst im zweiten, bzw. dritten Versuch konnten vier weitere Springerinnen zu ihr aufschließen. Bei der nächsten Höhe von 1,69 m mussten alle fünf zum zweiten Versuch ansetzen, konnten aber bis auf die Bottroperin nicht weiter überzeugen, so dass bei der neuen Sprunghöhe von 1,72 m die Meisterin mit Metzler feststand.

Nach kleinen Unstimmigkeiten im Anlauf meisterte sie auch diese Höhe im zweiten Versuch und bestätigte damit ihre Saisonbestleistung von 1,73 m. Für die nächste,



Lena Metzler und Lauritz Biermann.

frei gewählte Höhe von 1,76 m reichte es nicht mehr. Lena bleibt mit ihrer Leistung ihrer Favoritenrolle auf Bundesebene treu und führt die Bestenliste weiter an.

Beim parallel stattfindenden Weitsprung wurde es ähnlich spannend. Für Adler Bottrop ging Lauritz Biermann an den Start. Mit einer Saisonbestleistung von 6,07 m war er gemeldet. Damit belegte er in der Starterliste Platz sechs hinter der Konkurrenz aus Leverkusen und Wuppertal. Bei guten wettertechnischen Bedingungen starteten alle Springer verhalten

mit Weiten um 5,70 m. Bei Biermann passte der erste Sprung jedoch überhaupt nicht. Mit gut einem halben Fuß machte er den Sprung am Brett ungültig. Unbeirrt davon, nahm er im zweiten Versuch die Verfolgung der Konkurrenz mit 5,69 m auf. Im dritten und letzten Versuch des Vorkampfes setzte er sich mit 6,03 m an die Spitze der besten acht Springer im Endkampf. Zwar wurde er zwischenzeitlich noch überholt, schaffte aber mit persönlicher Bestleistung von 6,13 m schließlich den zweiten Platz und damit den Vizetitel.